

# Erklärung der von uns verwendeten Geheimschriften:

Bitte immer beachten: ä = ae, ü = ue, ö = oe, ß = ss

## Wie funktioniert eine Alphabrototation?

1. Zuerst bekommst du ein Rätsel, bei dem eine Zahl die Lösung ist.  
Beispiel: Wie viele Buchstaben hat das Wort „Schrift“? Antwort: 7
2. Die Lösungszahl aus dem Rätsel, hier die 7, musst du an der rechten Seite der Alphabrototation suchen.
3. In der Reihe mit der 7 musst du den Buchstaben aus der Geheimschrift suchen. Hier im Beispiel das P. Nun musst du bei dem P genau senkrecht nach oben gucken und den Buchstaben, der in obersten Reihe steht, den musst du nehmen (also I).  
Also ist das „geheime“ P, das mit der Zahl 7 verschlüsselt wurde, in „echt“ also ein I.
4. Schreibe den „echten“ Buchstaben über den „geheimen“ und mach solange so weiter, bis du die ganze Geheimschrift in „echte“ Schrift „übersetzt“ hast.

Von Nick Breitenfelder und Yannick Grün

## Alphabrototation:

A		ABCDEFGHIJKLMN	OPQRSTUVWXYZ		0
B		BCDEFGHIJKLMN	OPQRSTUVWXYZA		1
C		CDEFGHIJKLMN	OPQRSTUVWXYZAB		2
D		DEFGHIJKLMN	OPQRSTUVWXYZABC		3
E		EFGHIJKLMN	OPQRSTUVWXYZABCD		4
F		FGHIJKLMN	OPQRSTUVWXYZABCDE		5
G		GHIJKLMN	OPQRSTUVWXYZABCDEF		6
H		HJKLMN	OPQRSTUVWXYZABCDEFG		7
I		IJKLMN	OPQRSTUVWXYZABCDEFGH		8
J		JKLMN	OPQRSTUVWXYZABCDEFGHI		9
K		KLMN	OPQRSTUVWXYZABCDEFGHIJ		10
L		LMN	OPQRSTUVWXYZABCDEFGHIJK		11
M		MN	OPQRSTUVWXYZABCDEFGHIJKL		12
N		N	OPQRSTUVWXYZABCDEFGHIJKLM		13
O			OPQRSTUVWXYZABCDEFGHIJKLMN		14
P			PQRSTUVWXYZABCDEFGHIJKLMNO		15
Q			QRSTUVWXYZABCDEFGHIJKLMNOP		16
R			RSTUVWXYZABCDEFGHIJKLMNOPQ		17
S			STUVWXYZABCDEFGHIJKLMNOPQR		18
T			TUVWXYZABCDEFGHIJKLMNOPQRS		19
U			UVWXYZABCDEFGHIJKLMNOPQRST		20
V			VWXYZABCDEFGHIJKLMNOPQRSTU		21
W			WXYZABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUV		22
X			XYZABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVW		23
Y			YZABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWX		24
Z			ZABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXY		25

Beispiel: Lösungszahl: 12

PME TMEF PG SGF SQYMOTF

## Wie funktioniert eine Alphabetmatrix?

1. Man hat ein Rätsel, auf das die Antwort ein Wort ist.  
Beispiel: Wie heißt die Grundschule in Ober-Mörlen? Antwort: WINTERSTEINSCHULE
2. In dem Lösungswort streicht man alle Buchstaben durch, die vorher im Wort schon mal vorkommen. WINTERSTEINSCHULE -> WINTERSCHUL
3. Die übrig gebliebenen Buchstaben trägt man nun der Reihe nach in die Alphabetmatrix ein.
4. Nun musst du noch das Alphabet durchsuchen und der Reihe nach alle Buchstaben in die Matrix einsetzen, die noch nicht in der Matrix drin sind. (X und Y kommen in ein Kästchen, weil die meistens nicht benutzt werden)  
Im Beispiel: A,B,D,F,G,J,K,M,O,P,Q,V,XY,Z
5. Nun kannst du loslegen! Schau dir die Geheimschrift an! Ein Buchstabe ist immer durch zwei Zahlen dargestellt.  
Zum Beispiel: 14  
Die erste Ziffer, hier die 1, bedeutet, dass du den Buchstaben in der ersten Zeile der Matrix suchen musst  
Die zweite Ziffer, hier die 4, bedeutet, dass du den Buchstaben in der vierten Spalte suchen musst.  
Der gesuchte Buchstabe ist also in der ersten Zeile, vierte Spalte, also das T. Das schreibst du jetzt am besten über die 14.
6. So geht es immer weiter, bis du alle Zahlen verbraucht hast. Dann kommt dein Lösungswort ( Lösungssatz ) heraus

	1	2	3	4	5
1	W	I	N	T	E
2	R	S	C	H	U
3	L	A	B	D	F
4	G	J	K	M	O
5	P	Q	V	XY	Z

14|45|31|31 41|15|44|32|23|24|14

Anna-Laura Kristen, Fabian Handloser; Maximilian Möbs

Zur Übung:

Alphabetrotation:

Welches ist die erste Primzahl über zehn?

TPEKE RPSE PD WZD

Alphabetmatrix:

Wie hieß die Wintersteinschule vor 10 Jahren?

	1	2	3	4	5
1					
2					
3					
4					
5				XY	

12|32|51 25|14|12|13 25|14|32|51 42|22|13!

Wenn ihr bis hierher alles verstanden habt, könnt ihr jetzt bestimmt auch rausfinden, wo die Denk-Mit-Rallye beginnt:

Wie viele Jahre geht man normalerweise in die Grundschule?

IWKILXFIMHIVAMRXIVWPIRWGLYPIPUW

Noch ein Tipp:

Bei manchen Rätseln fragen wir nach der „Quersumme“ einer Zahl. Die Quersumme ist die Summe aus den einzelnen Ziffern einer Zahl.

Beispiel: Zahl: 308 Quersumme:  $3 + 0 + 8 = 11$